Heusenstamm

Lust auf eine kleine „Kultour“?
In Heusenstamm gibt es gleich drei der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten des Kreises zu entdecken. Direkt an der Bieberaue liegt das von 1663 bis 1668 erbaute, weitläufige Renaissance-Schloss. Hier finden auch beliebte Feste, wie z. B. der Kultursommer am Schloss, das Kelterfest und der St. Nikolausmarkt statt.

Das vielfältige Programm der verschiedenen Veranstaltungen in atmosphärischer Kulisse begeistert Gäste aus der ganzen Region. Imposante Architektur, großzügige Deckenfresken und einen kunstvollen Hochaltar gibt es in der Barockkirche St. Cäcilia zu bewundern. Die Kirche wurde nach Plänen des berühmten Baumeisters Balthasar Neumann 1739 erbaut und ist eine der schönsten Kirchen im Rhein-Main-Gebiet. Ein weiteres, kulturgeschichtlich interessantes, Bauwerk ist der zu Ehren Kaiser Franz I. 1764 errichtete Torbau. Er ist das Wahrzeichen der Stadt Heusenstamm und „verbindet“ die malerische Altstadt mit der geschäftigen Frankfurter Straße.

Heusenstamm ist jedoch nicht nur kulturell ausgesprochen reizvoll. Umgeben von ausgedehnten Wäldern bietet die Stadt auch Erholungssuchenden und Naturfreunden zahlreiche Möglichkeiten zum Ausspannen. Auf den gut ausgebauten Rad- und Wanderwegen lässt sich Heusenstamm auch abseits der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute mühelos erkunden. Auch im Kultur- und Sportzentrum Martinsee sowie im Bad Heusenstamm fühlen sich kleine und große Sportler wohl. Selbstverständlich besteht in Heusenstamm auch eine abwechslungsreiche Gastronomieszene. Von Cafés über traditionelle Gaststätten bis zu ausgewählten Restaurants ist für jeden Geschmack etwas zum Genießen und Wohlfühlen dabei. Seit Herbst 2008 hat auch der Verband der Hessischen Apfelwein und Fruchtsaft-Keltereien seinen Sitz in der Schlossstadt.